

Schulbegleiter:in / Integrationsassistent:in inkl. pädagogische Zusatzqualifikation FASD

Zusammenfassung

Als Teilnehmer dieses Kurses erwerben Sie fundierte Kenntnisse und praktische Fähigkeiten für die professionelle Begleitung von Kindern und Jugendlichen mit besonderen Bedürfnissen. Sie lernen, als Schulbegleiter, Integrationshelfer oder pädagogische Fachkraft Kinder mit psychischen Störungen sowie geistigen oder körperlichen Behinderungen individuell zu unterstützen. Dabei stehen die Förderung der kindlichen Selbstständigkeit, des Selbstvertrauens und der sozialen Integration im Fokus. Der Kurs vermittelt Strategien zur Schaffung von Sicherheit und zum Aufbau vertrauensvoller Beziehungen.

Darüber hinaus befassen Sie sich mit dem Krankheitsbild und den Symptomen von FASD bei Kindern und Jugendlichen sowie mit einem einfühlsamen und fachgerechten Umgang im schulischen und pädagogischen Kontext. FASD tritt als die häufigste nicht genetisch bedingte seelische, geistige und/oder körperliche Behinderung bei Neugeborenen auf. Sie lernen präventive Maßnahmen und Unterstützungsmöglichkeiten kennen und erfahren, wie diese in Schule und pädagogischen Einrichtungen umgesetzt werden können. Der Kurs bereitet Sie auf die wachsenden Anforderungen in Schulen und Kindertagesstätten vor, insbesondere im Bereich Integration und Inklusion, und stärkt Ihre Kompetenzen in der Zusammenarbeit mit Eltern, Schulen und Behörden sowie im rechtlichen Rahmen.

Mit dieser Weiterbildung sind Sie bestens gerüstet, um Kinder und Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen im Kontext von FASD zielgerichtet und engagiert im Schulalltag zu begleiten. Sie erweitern Ihre beruflichen Möglichkeiten und erschließen gefragte Einsatzfelder in pädagogischen Berufen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten.

Kursinhalte

- ✓ Klassifikation FASD, pränatale Entwicklung, Alkoholkonsum
- ✓ Medizinische Grundlagen, Diagnostik & Formen von FASD
- ✓ Kognitive, neuropsychologische & körperliche Besonderheiten
- ✓ Umgang mit herausforderndem Verhalten & Alltagsbewältigung
- ✓ Herausforderungen, Behandlung & pädagogische Prinzipien
- ✓ Berufsbild Schulbegleitung & rechtliche Grundlagen
- ✓ Behinderung, Krankheitsbilder & kindliche Entwicklung
- ✓ Beziehungsaufbau & Wirkungsbereich Schulbegleitung

Kursnummer

Z-S-4666

Ihr Kontakt

Bildungswerk der rheinland-rheinhessischen Wirtschaft gGmbH

Telefon: **0261 98856100**

E-Mail: **zentrale@bwrw.de**

Unterrichtsform

Vollzeit

Dauer

12 Wochen in Vollzeit

Die nächsten Kurstermine

21.09.26 - 11.12.26
(VZ)

21.09.26 - 12.03.27
(TZ)

19.10.26 - 15.01.27
(VZ)

19.10.26 - 09.04.27
(TZ)

16.11.26 - 12.02.27
(VZ)

16.11.26 - 07.05.27
(TZ)

Zusätzlich 16 weitere Termine verfügbar.

Das Enddatum kann aufgrund von Feiertagen variieren.

Kosten

auf Anfrage

5 gute Gründe für Viona

- Über 700 individuell kombinierbare Kurse
- Über 130.000 erfolgreiche Teilnehmer
- Über 90 % Weiterempfehlungsrate
- 93 % Abschlussquote Weiterbildung
- Mehr als 15 Jahre Erfahrung mit Online-Schulungen

- ✓ Persönlichkeitsentwicklung, Stärkung der Sozialkompetenz
- ✓ Förderung von Exekutivfunktionen & Selbstwert
- ✓ Strukturierung von Alltag, Lernumfeld & schulische Assistenz
- ✓ Inklusion, Lernen mit FASD & Differenzierung im Unterricht
- ✓ FASD in Jugendphase: Sucht, Delinquenz & Prävention
- ✓ Zusammenarbeit mit Eltern, Schule & Institutionen
- ✓ Beobachtung, Dokumentation & Selbstreflexion
- ✓ Institutioneller Kinderschutz, Selbstfürsorge für Fachkräfte

Ihre beruflichen Perspektiven nach der Weiterbildung

Ein Schulbegleiter wird einem Kind mit erhöhtem Förderbedarf zur Seite gestellt, wenn ein Antrag auf Eingliederungshilfe gestellt wurde. Die Kosten für eine Schulbegleitung werden dann in der Regel vom Sozialleistungsträger (Jugendamt oder Träger der Sozialhilfe) übernommen. Das Sozial-/Jugendamt beschäftigt in der Regel die Schulbegleiter jedoch nicht selbst. Für die Anstellung als Schulbegleiter gibt es mehrere Möglichkeiten: Man kann entweder von den Eltern (Elternarbeitgebermodell), bei sonder- oder heilpädagogischen Diensten oder beim Schulträger angestellt sein. Der Arbeitsort ist i. d. R. die KITA, die Schule und/oder die Nachmittagsbetreuung.

In Deutschland werden jährlich schätzungsweise mehr als 14.000 Kinder mit Fetalen Alkoholspektrum-Störungen (FASD) geboren. Kinder und Jugendliche mit FASD benötigen häufig zur Beschreitung des schulischen Alltags eine Schulbegleitung. Angesichts des Fachkräftemangels im Bereich der Pädagogik gibt es eine große Nachfrage nach Pädagogen, Lehrkräften, (Schul-)Sozialarbeitern, Heilpädagogen, Schulbegleitern, Mitarbeitern des Jugendamts und weiteren pädagogischen Hilfs- und Fachkräfte, die als Schulbegleitung für Kinder mit FASD tätig werden möchten.

Teilnahmevoraussetzungen

Ein Hauptschulabschluss und ein einwandfreies polizeiliches Führungszeugnis (wird erst vom Arbeitgeber verlangt) sind Anforderung potenzieller Arbeitgeber. Ferner müssen Interessierte mindestens 18 Jahre alt sein. Nach der Weiterbildung empfiehlt sich ein anschließendes Praktikum in einer (schulischen) Einrichtung vor Ort. Eine stabile mentale Verfassung wird vorausgesetzt.

Benötigt wird pädagogisches Grundlagenwissen durch ein pädagogisches Studium, eine Ausbildung oder eine vorangegangene pädagogische Weiterbildung (z. B. als Schulbegleitung/Integrationsassistent). Basiskenntnisse im

Effektives und bewährtes Lernkonzept

- Virtueller Live-Unterricht in kleinen Gruppen
- Hoch qualifizierte und erfahrene Dozierende
- Praxisbezogenes Arbeiten, multimediale Werkzeuge
- Intuitive Lernplattform
- Moderne PC-Arbeitsplätze und neueste Medien
- Persönliche Unterstützung an jedem Lernort

Flexibel und individuell - Jetzt informieren!

Mit Viona finden Sie das Lernformat, welches am besten zu Ihnen passt. Viele Module sind individuell kombinierbar und können in Vollzeit oder Teilzeit durchgeführt werden. Wir beraten Sie zu Ihren ganz individuellen Möglichkeiten. Schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns an.

Umgang mit PC, Internet und MS Office sind zwingend erforderlich. Ein hohes Niveau der deutschen Sprache, mindestens aber B2.1 wird empfohlen.

Allen Interessierten stehen wir in einem persönlichen Gespräch zur Abklärung ihrer individuellen Teilnahmevoraussetzungen zur Verfügung.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich an Quereinsteiger sowie Fachkräfte aus dem pädagogischen und sozialen Bereich, die als Schulbegleitung mit Kindern und Jugendlichen arbeiten möchten, die mit FASD geboren wurden. Besonders geeignet ist er für Erzieherinnen und Erzieher, pädagogische Mitarbeitende sowie Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, die FASD-Betroffene gezielt und fachkundig unterstützen wollen. Personen, die sich in diesem Themenfeld qualifizieren möchten, profitieren von der praxisorientierten Gestaltung des Kurses. Die vermittelten Inhalte stärken die Teilnehmenden im sicheren Umgang mit den vielfältigen Herausforderungen des Arbeitsalltags und bereiten sie umfassend auf ihre Aufgaben vor.

Ihr Abschluss

Trägerinternes Zertifikat bzw. Teilnahmebescheinigung

Vielfältiger Methodenmix für Ihren Lernerfolg

Ihr Lernweg umfasst neben dem klassischen Training mit Ihren Dozierenden auch praxisnahe Übungen wie Gruppen- und Projektarbeiten, Präsentationen und Diskussionen. In der synchron begleiteten Lernzeit arbeiten Sie in Ihrem eigenen Tempo mit verschiedenen interaktiven Medien und vertiefen die Lerninhalte. Dabei steht Ihnen jederzeit unsere Lernbegleitung zur Verfügung und unterstützt Sie individuell im direkten, persönlichen Austausch – auch zur gezielten Prüfungsvorbereitung.



Herausgeber:

Bildungswerk der rheinland-rhein Hessischen Wirtschaft gGmbH

In den Weniken 2

56070 Koblenz

Telefon: 0261 98856100

E-Mail: zentrale@bwrw.de

Internet: <https://www.bwrw.de>

Geschäftsführer

Joachim Disser, Rainer Schleidt